Jahresbericht

JANUAR BIS DEZEMBER 2023
JUGENDSTELLE CHAM

2023

JUGENDARBEIT IM BISTUM REGENSBURG

katholische jugendstellen
DIÖZESE REGENSBURG

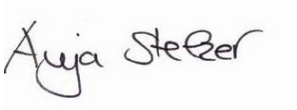
Vorwort

ANJA STELZER
KIRCHLICHE JUGENDREFERENTIN

Liebe Leserinnen, liebe Leser,
liebe Interessierte an der katholischen Jugendarbeit,

in diesem Jahresbericht erfahren Sie mehr über die Arbeitsschwerpunkte der Katholischen Jugendstelle Cham im Jahr 2023.
„Junge Menschen zu begleiten und mit ihnen Glaubens- und Lebenserfahrungen zu teilen, ist übergreifender Inhalt und Kennzeichen von Jugendpastoral. Jugendpastoral schafft Events und Ereignisse, die Erfahrungen ermöglichen und bietet Orte und Kontaktmöglichkeiten, in denen junge Menschen sie selbst sein können..." - an diesem Grundsatz der Leitlinien zur Jugendpastoral der Deutschen Bischofskonferenz versuchen wir uns zu orientieren.
Im Jahr 2023 hat die Kath. Jugendstelle Cham ein buntes Programm angeboten für Jugendliche aus dem Dekanat Cham.
So wurde 2023 dreimal die Gruppenleiterausbildung angeboten, zweimal fand der Regionalentscheid zum Wolfgangscup statt, neu wurden die Oberministrantentreffen initiiert zur Vernetzung der Multiplikatoren/-innen auf Dekanatsebene usw.
Zwei besondere Highlights waren im Jahr 2023 zudem der Ministrantentag in Wald mit über 130 Ministranten/-innen und die Veranstaltung „connect - Treffpunkt Jugend". Beim Ministrantentag konnten die Ministranten/-innen gemeinsam Glauben feiern und ein buntes Programm mit Workshops und einem Stationenlauf erleben. Verantwortliche in der Jugendarbeit konnten bei „connect - Treffpunkt Jugend" nach einem Wortgottesdienst bei dem es um die Verbindung zu sich selbst, zu den Mitmenschen und Gott ging, die Jugendstelle näher kennenlernen, ein Auftritt eines Zauberers rundete die Veranstaltung zur Vernetzung ab.
Die Jugendstelle Cham will auch 2024 wieder ihren Beitrag leisten durch Angebote für Multiplikatoren/-innen in der Jugendarbeit, weiterhin junge Menschen im Leben und im Glauben fordern und fördern sowie Gemeinschaftserfahrungen ermöglichen. Zudem freuen wir uns im Jahr 2024 auf zwei Großveranstaltungen, die 72-Stunden-Aktion und die Internationale Ministrantenwallfahrt nach Rom.

Ich wünsche Ihnen viel Freude beim Lesen!



Anja Stelzer
Diplom-Sozialpädagogin
Kirchliche Jugendreferentin Cham

Inhaltsverzeichnis

1.	**„lebe! IN FÜLLE“ · Leitidee der Jugendpastoral**	**04**
1.1	Grundprinzipien der Jugendpastoral im Bistum Regensburg	04
2.	**Träger der Kirchlichen Jugendpastoral**	**05**
2.1	Pfarreien als Träger der Jugendpastoral	05
2.2	Bischöfliches Jugendamt und seine Außenstellen	05
2.3	Jugendverbände und BDKJ (Bund der Deutschen Katholischen Jugend)	05
3.	**Zur Situation der Jugendpastoral im Bereich der Jugendstelle**	**06**
3.1	Zuständigkeitsbereich der Kath. Jugendstelle	06
3.2	Kath. Jugendverbände im Bereich der Kath. Jugendstelle	07
4.	**„Alles wirkliche Leben ist Begegnung“**	**08**
4.1	Personales Angebot der Jugendstelle	08
4.2	Das Team der Jugendstelle	08
4.3	Erreichbarkeit	08
5.	**Gestaltung unserer Jugendarbeit · Aktionen und Veranstaltungen**	**09**
5.1	Aktionen und Veranstaltungen der Kath. Jugendstelle	09
5.2	BDKJ im Bereich der Kath. Jugendstelle	22
6.	**Finanzielle Ausstattung der Jugendstelle**	**23**
6.1	Finanzierung der Arbeit der Jugendstelle	23
7.	**Dank**	**24**

1. „LEBE! IN FÜLLE“ DIE LEITIDEE DER JUGENDPASTORAL IM BISTUM REGENSBURG[1]

„LEBEN IN FÜLLE“ (JOH 10,10) IST EINE FORMEL, IN DER DAS ZIEL DER BOTSCHAFT UND DES WIRKENS JESU CHRISTI ZUSAMMENGEFASST IST.

Wir wollen junge Menschen im Leben und im Glauben fordern und fördern. Wir begleiten junge Menschen, unterstützen sie und versuchen sie so im Leben voranzubringen, damit sie das „Leben in Fülle“ für sich finden können.

1.1 Grundprinzipien der Jugendpastoral im Bistum Regensburg

• Partizipation.

Wir beteiligen Jugendliche an Entscheidungs- und Gestaltungsprozessen (politische Dimension). Wir unterstützen sie, dass sie ihre Angelegenheiten selbst regeln können und dabei wichtige Fähigkeiten für ein selbstverantwortetes Leben in Gemeinschaft erwerben (pädagogische Dimension). Durch unser gemeinsames Tun wollen wir ihnen ein Zeichen sein, von der Hoffnung, die uns erfüllt (vgl. 2 Petr 3,15) (spirituelle Dimension).

• Kooperation.

Uns eint das Ziel, junge Menschen auf ihrem Weg zu einem „Leben in Fülle“ zu begleiten. Deshalb kooperieren wir in der Jugendpastoral mit anderen Trägern, Einrichtungen und Diensten der Jugendpastoral, auch über Konfessionsgrenzen hinweg. Dabei sind für uns die Katholische Jugendfürsorge und die Schulpastoral im Bistum Regensburg feste Kooperationspartner.

• Inklusion.

Wir wollen bewusst jene jungen Menschen in den Blick nehmen, die von der gegenwärtigen Gesellschaft an den Rand gedrängt werden. Unsere Angebote und unsere Begleitung müssen hinderliche Strukturen aufdecken und beseitigen. Diese können bauliche Barrieren genauso sein wie eine zu schwierige Sprache, zu hohe Teilnahmekosten, eingefahrene Denkweisen, usw.

[1] *Grundlage für die Texte in diesem Jahresbericht sind die vom Bischöflichen Ordinariat herausgegebenen „Orientierungspunkte für die Jugendpastoral im Bistum Regenburg. lebe! IN FÜLLE“, Regensburg, 2. Auflage 2013.*

2. TRÄGER DER JUGENDPASTORAL

2.1 Pfarreien als Träger der Jugendpastoral vor Ort

Die Pfarrei ist die Trägerin der Jugendpastoral auf örtlicher Ebene. Hier sind es zunächst die Ministrantengruppen, die Pfarrjugendgruppen und nicht-verbandliche Gruppen, in denen sich Kinder und Jugendliche zu Gruppenstunden und anderen gemeinsamen Aktivitäten treffen.

2.2 Bischöfliches Jugendamt und seine Aussenstellen

Das Bischöfliche Jugendamt (BJA) ist eine Abteilung in der Hauptabteilung Seelsorge im Bischöflichen Ordinariat. Sie ist die diözesane Fachstelle für Kinder- und Jugendarbeit. Das BJA unterhält für seine Arbeit 13 Katholische Jugendstellen, die als Außenstellen dezentral im Bistum angesiedelt sind. Sie sind Anlaufstellen vor Ort für alle in der Jugendarbeit Tätigen.

[Weitere Informationen unter www.bja-regensburg.de bzw. auf www.facebook.com/BJA.Regensburg.]

2.3 Jugendverbände und BDKJ
(Bund der Deutschen Katholischen Jugend)

Der BDKJ mit seinen Kreisverbänden nimmt als Dachverband die politische, gesellschaftliche und kirchenpolitische Vertretung der katholischen Jugendverbände wahr und gibt den Anliegen von Kindern und Jugendlichen eine Stimme. Im Diözesanverband sind neun Jugendverbände, die sich auf Ortsebene, mittlerer Ebene und Diözesanebene organisieren, zusammengeschlossen:

CAJ = Christliche Arbeiterjugend
DJK = Deutsche Jugendkraft (Sportverband)
DPSG = Deutsche Pfadfinderschaft St. Georg
J-GCL = Jugendverbände der Gemeinschaft christlichen Lebens
KjG = Katholische junge Gemeinde
KLJB = Katholische Landjugendbewegung
Kolpingjugend
KSJ = Katholische Studierende Jugend
PSG = Pfadfinderinnenschaft St. Georg

Die Malteserjugend ist ein weiterer katholischer Jugendverband, der aber nicht Mitglied im BDKJ ist.

[Weitere Informationen unter: www.bdkj-regensburg.de]

3. ZUR SITUATION DER JUGENDPASTORAL IM BEREICH DER JUGENDSTELLE - ZUSTÄNDIGKEIT

3.1 Zuständigkeitsbereich der Kath. Jugendstelle

Landkreis

Die Kath. Jugendstelle Cham ist tätig im Landkreis Cham.

Dekanat

Die Jugendstelle Cham ist im Dekanat Cham tätig, dies entspricht dem Landkreis Cham. Dekan ist Pfarrer Ralf Heidenreich.

Dekanatjugendbeauftragte

Pastoralreferent Martin Münch und Pastoralreferent Thomas Probst

Pfarreien und Pfarreiengemeinschaften

Arnschwang St. Martin, Waldmünchen St. Stephan - Ast Mariä Himmelfahrt, Cham St. Jakob, Cham St. Josef - Untertraubenbach St. Martin, Chamerau St. Peter und Paul - Runding St. Andreas, Chammünster Mariä Himmelfahrt, Dalking St. Peter und Paul - Gleißenberg St. Bartholomäus, Döfering St. Ägidius - Hiltersried St. Johann - Schönthal St. Michael, Furth im Wald Mariä Himmelfahrt, Geigant St. Bartholomäus, Grafenkirchen St. Laurentius - Pemfling St. Andreas - Waffenbrunn Mariä Himmelfahrt, Heinrichskirchen St. Nikolaus - Rötz St. Martin, Sattelpeilnstein St. Peter und Paul - Wilting St. Leonhard, Tiefenbach St. Vitus - Treffelstein Erscheinung des Herrn, Windischbergerdorf St. Michael,
Rettenbach St. Laurentius - Arrach St. Valentin, Falkenstein St. Sebastian, Michelsneukirchen St. Michael - Schorndorf Maria Immaculata, Walderbach St. Nikolaus - Neubäu Mariä Namen, Roding St. Pankratius, Stamsried St. Johannes der Täufer, Wald St. Laurentius - Zell Mariä Himmelfahrt,
Blaibach St. Elisabeth - Miltach St. Martin - Harrling-Zandt St. Bartholomäus, Eschlkam St. Jakob, Rimbach St. Michael - Grafenwiesen Hl. Dreifaltigkeit, Haibühl St. Wolfgang - Hohenwarth St. Johann, Kötzting Mariä Himmelfahrt - Wettzell St. Laurentius, Lam St. Ulrich - Lohberg St. Walburga, Neukirchen b. Hl. Blut Mariä Geburt

3. ZUR SITUATION DER JUGENDPASTORAL IM BEREICH DER JUGENDSTELLE - VERBÄNDE

3.2 Katholische Jugendverbände im Bereich der Jugendstelle

Der BDKJ Kreisverband Cham umfasst drei Jugendverbände. Die Katholische Landjugendbewegung (KLJB) mit 24 Ortsgruppen, die Kolpingjugend mit zwei Ortsgruppen und die Deutsche Jugendkraft (DJK) mit zehn Ortsgruppen.

Mittlere Ebene der Verbände

Der BDKJ Kreisverband ist derzeit leider nicht besetzt und ist deshalb auf der Suche nach Interessierten an der verbandlichen Jugendarbeit. *[Näheres zur Struktur unter www.bdkj-regensburg.de]*

Leider konnte auch die KLJB Kreisebene noch nicht wiederbelebt werden. Um sich besser mit den KLJB-Gruppen zu vernetzen, fand im Mai 2023 unter dem Motto „Meet&Greet“ ein Vernetzungstreffen für KLJB-Ortsgruppen mit der Kath. Jugendstelle Cham und mit dem Diözesanverband der KLJB Regensburg statt. Bei diesem Austausch- und Vernetzungstreffen stellten die Jugendstelle und die KLJB Diözesanebene ihre Arbeit vor. Zudem konnten die Ortsgruppen die beiden Stellen kennenleren und sich untereinander vernetzen.

Interessierte, die gerne die verbandliche Jugendarbeit auf mittlerer Ebene wieder aufbauen wollen, können sich gerne bei der Jugendstelle melden und informieren.
Den BDKJ Kreisverband würde die Jugendreferentin als beratendes Mitglied unterstützen.

Beim Kennenlernen

Vortrag der KLJB Diözesanebene

4. „ALLES WIRKLICHE LEBEN IST BEGEGNUNG“[2] - DAS PERSONALE ANGEBOT DER JUGENDSTELLE

4.1 Grundprinzip Personales Angebot der Jugendstelle

WAS UNSERE JUGENDPASTORAL KENNZEICHNET, SIND BEGEGNUNGEN, BEZIEHUNGEN, GEMEINSCHAFTSERFAHRUNGEN, KONTAKTE UND DIE ERFAHRUNG VON WECHSELSEITIGER ANERKENNUNG UND WERTSCHÄTZUNG. DAHER IST UNSERE JUGENDPASTORAL AUFGBEAUT AUF DEM GRUNDPRINZIP DES PERSONALEN ANGEBOTS.

4.2 Das Team der Jugendstelle

An der Jugendstelle sind wir für die Jugendlichen und für die hauptberuflich und ehrenamtlich in der Jugendarbeit Tätigen vor Ort sowie für alle Fragen rund um die Jugendpastoral als Ansprechpartnerinnen da:

- Jugendreferentin Anja Stelzer
- Verwaltungsangestellte Silvia Urban
- Kreisjugendseelsorger (vakant)

Jugendreferentin Anja Stelzer

Verwaltungsangestellte Silvia Urban

4.3 Erreichbarkeit

Telefon: 09971 4625

Per Email: cham@jugendstelle.de

Homepage: www.jugendstelle-cham.de

Facebook: facebook.com/jugendstelle.cham

Persönlich: Propsteistraße 12 · 93413 Cham

Grundsätzlich ist die Jugendreferentin von Montag bis Freitag von 9.00 bis 16.00 Uhr in der Jugendstelle erreichbar. Wegen zahlreicher Außentermine kann es aber sein, dass die Jugendstelle während diesen Zeiten nicht immer besetzt ist.

5. GESTALTUNG UNSERER JUGENDPASTORAL - AKTIONEN UND VERANSTALTUNGEN

5.1 Aktionen und Veranstaltungen der Kath. Jugendstelle

Aus- und Fortbildung ehrenamtlicher Jugendleiter/-innen

Bei einem Gruppenleiterkurs

In Ergänzung zu den Angeboten der Jugendverbände auf Diözesanebene bzw. der Fachstelle Ministrantenpastoral im Bischöflichen Jugendamt organisiert die Katholische Jugendstelle die Ausbildung von ehrenamtlichen Jugendleiter/-innen.
So bieten wir mehrmals im Jahr Kurse an, an denen Jugendleiter/-innen des Landkreises teilnehmen können. Die Ausbildung besteht aus zwei Teilen:

Der **Gruppenleiterkurs I** bildet das Fundament für die Arbeit im Jugendverband oder der Pfarrei. Die Teilnehmer/-innen bekommen wichtige Infos zu Aufsichtspflicht, Rechten und Pflichten, Tipps zur Gruppenpädagogik, Gruppenstundenplanung und Umgang mit Kindern und dürfen durch eigenes Erleben und Gestalten Wege zu ihrer Spiritualität erfahren.
Im **zweiten Teil** der Gruppenleiterausbildung bauen die Teilnehmer/-innen auf die Erlebnisse des ersten Kurses auf. Schwerpunkte an diesem Wochenende sind unter anderem Spielepädagogik, Prävention sexualisierter Gewalt, Kommunikation und Konflikte sowie das Thema Projektplanung.

Im Berichtsjahr wurde dreimal die komplette Gruppenleiterausbildung angeboten. Im Januar und September fannden die Kursteile eins statt, im Februar und Oktober die Kursteile zwei. Alle vier Kurse fanden in der Jugendbildungsstätte Waldmünchen statt.
Zudem wurde in den Osterferien ein Komplettkurs angeboten, der die Inhalte von Kursteil eins und zwei enthielt. Dieser Kurs fand in der Jugendbildungsstätte Windberg statt.

5. GESTALTUNG UNSERER JUGENDPASTORAL - AKTIONEN UND VERANSTALTUNGEN

Aus- und Fortbildung ehrenamtlicher Jugendleiter/-innen

Gruppenleiterkurse in der Jugendbildungsstätte Waldmünchen

Die Teilnehmenden im Januar

Beim Programm

Gruppenfoto mit Zertifikat

Gruppenleiterkurse Januar und Februar 2023

Von 13.-15.01.2023 nahmen 12 Teilnehmer/-innen aus der Ministrantenarbeit bzw. der KLJB am Gruppenleiterkurs Teil 1 der Kath. Jugendstelle Cham in der Jugendbildungsstätte Waldmünchen teil. Bei dem Kurs unter Leitung von Jugendreferentin Anja Stelzer konnten die angehenden Gruppenleiter/-innen mehr über die Themen Motivation, Aufgaben und Eigenschaften eines/einer Gruppenleiters/in, Entwicklungsstufen von Kindern und Jugendlichen, Aufbau von Gruppenstunden, Kommunikation und über das Kirchenjahr erfahren. Zudem wurden bei dem Kurs gemeinsam auch viele Ideen für die Jahresplanung für Gruppenstunden und Aktionen gesammelt, um die Gruppenstunden bei den Ministranten/-innen oder bei der KLJB abwechslungsreich gestalten zu können. Die Teilnehmer/-innen bekamen bei dem Gruppenleiterkurs auch Tipps für die Anleitung von Impulsen und konnten in Kleingruppen auch praktisch Erfahrungen im Leiten von Impulsen sammeln, z.B. gestaltete eine Gruppe einen besinnlichen Morgenimpuls. Darüberhinaus lernten die Teilnehmer/-innen bei dem Kurs auch jede Menge Spiele kennen, die die Gruppenleiter/-innen in der Jugendarbeit einsetzen können.

Bei Kursteil 2 am 11.02.2023 Kurs erfuhren die Teilnehmer/-innen aus der Ministrantenarbeit und aus der Landjugend (KLJB) mehr über die Themen Aufsichtspflicht, Rollen in Gruppen, Prävention sexualisierter Gewalt und Planung von Veranstaltungen. Beim Kurs gab es u.a. ein Rollenspiel und einige Fallbespiele zum Thema Aufsichtspflicht, um gut auf die Praxis als Gruppenleiter vorbereitet zu sein.
Zudem setzten sich die Teilnehmer/-innen intensiv mit dem Thema Kinderrechten auseinander und was man tun kann um Kinder stark zu machen und zu schützen.
Am Ende des Kurteil zwei lasen die Teilnehmer/-innen gemeinsam das Gleichnis von den anvertrauten Talenten und wurden ermutigt, ihre Talente in der Jugendarbeit einzusetzen. Da die Gruppenleiter/-innen bereits im Januar den ersten Kursteil besucht hatten, bekamen sie am Ende des Kurses ein Zertifikat.

5. GESTALTUNG UNSERER JUGENDPASTORAL - AKTIONEN UND VERANSTALTUNGEN

Aus- und Fortbildung ehrenamtlicher Jugendleiter/-innen

Kurs in der Jugendbildungsstätte Windberg

Gruppenleiterkurs im April 2023 - ein Kurs - alle Inhalte

Von 11.-14.04.2023 fand der Gruppenleiterkurs der Kath. Jugendstellen Cham und Kelheim in der Jugendbildungsstätte Windberg statt. Geleitet wurde der Kurs von Jugendreferentin Anja Stelzer und ihrer Kollegin Sabine Meckl. Aus dem Dekanat Cham nahmen Jugendliche aus der Pfarrei Bad Kötzting und aus der Pfarreiengemeinschaft Wald/Zell beim Gruppenleiterkurs teil.

Die 24 (angehenden) Gruppenleiter/-innen aus der Ministrantenarbeit und der KLJB beschäftigten sich u.a. mit den Themen Motivation, Eigenschaften und Aufgaben eines Gruppenleiters, Aufbau von Gruppenstunden, Kommunikation, Aufsichtspflicht und Prävention sexualisierter Gewalt. Um sich aktiv mit der verantwortungsvollen Rolle als Gruppenleiter/-in auseinanderzusetzen wurden beim Kurs verschiedene Methoden verwendet, wie Rollenspiele, Kleingruppenarbeit oder ein Quiz zum Thema Rechtliches.

Zudem lernten die Teilnehmer/-innen beim Kurs auch einige Spiele kennen, die sie in den Gruppenstunden einsetzen können und die Jugendlichen konnten sich auch selber beim Anleiten von Spielen ausprobieren. Auch Raum für Spiritualität war am Kurs geboten, so konnten sich die Jugendlichen beim Bible Art Journaling kreativ mit einer Bibelstelle auseinandersetzen und die Teilnehmer/-innen leiteten in Kleingruppen verschiedene Impulse an, z.B. einen Morgen- und einen Abendimpuls. Am letzten Abend feierten die Teilnehmer/-innen gemeinsam einen Wortgottesdienst zum selbst ausgesuchten Thema Freundschaft. Für die Teilnahme am Gruppenleiterkurs erhielten alle Jugendlichen ein Zertifikat.

Gruppenfoto vom Gruppenleiterkurs im April

Beim Wortgottesdienst

5. GESTALTUNG UNSERER JUGENDPASTORAL - AKTIONEN UND VERANSTALTUNGEN

Aus- und Fortbildung ehrenamtlicher Jugendleiter/-innen

Gruppenleiterkurse in der Jugendbildungsstätte Waldmünchen

Die Teilnehmenden im September

Beim Programm

Gruppenfoto vom Oktoberkurs

Gruppenleiterkurse September und Oktober 2023

25 Teilnehmer/-innen aus der Ministrantenarbeit nahmen von 23.-24.09.2023 am Gruppenleiterkurs Teil 1 der Kath. Jugendstellen Cham und Schwandorf in der Jugendbildungsstätte Waldmünchen teil. Bei dem Kurs unter Leitung der Jugendreferentinnen Anja Stelzer und Linda Neiser konnten die angehenden Gruppenleiter mehr über die Themen Motivation, Aufgaben und Eigenschaften eines Gruppenleiters, Aufbau von Gruppenstunden, Entwicklungspsychologie, Gruppenphasen und Leitungsstile erfahren. Um sich aktiv mit der verantwortlichen Rolle als Gruppenleiter auseinandersetzen zu können, wurde bei dem Seminar großen Wert auf die Beteiligung der Teilnehmer/-innen u.a. durch Kleingruppenarbeit, Rollenspiele und durch Fallbeispiele gelegt. Beim Gruppenleiterkurs wurden gemeinsam auch viele Ideen für die Jahresplanung in der Jugendarbeit gesammelt, um die Gruppenstunden in der Ministrantenarbeit abwechslungsreich gestalten zu können. Zudem lernten die Teilnehmer/-innen auch viele Spiele kennen, die sich in der Jugendarbeit einsetzen können.

Bei Kursteil 2 von 20.-22.10.2023 standen die Themen Spielepädagogik, Aufsichtspflicht, Rollen in Gruppen, Prävention sexualisierter Gewalt und Planung von Veranstaltungen auf dem Programm. Um gut für die Tätigkeit als Gruppenleiter bei den Ministranten/-innen vorbereitet zu sein, wurden beim Kurs auch viele Fallbespiele besprochen und die Teilnehmer konnten ihre Fragen über das Leiten einer Gruppe einbringen. Zudem konnten die Jugendlichen in Kleingruppen Erfahrungen beim Anleiten von Impulsen sammeln, so bereitete eine Gruppe z.B. einen Abendimpuls vor. Gemeinsam wurde bei dem Gruppenleiterkurs auch Gottesdienst gefeiert, mit Pfarrer Michael Reißer aus Waffenbrunn. Vorab wurde der Gottesdienst zusammen mit den Jugendlichen vorbereitet. Am Ende des Kursteil 2 bekamen die Gruppenleiter/-innen ein Zertifikat für die Absolvierung der Gruppenleiterausbildung überreicht.

5. GESTALTUNG UNSERER JUGENDPASTORAL - AKTIONEN UND VERANSTALTUNGEN

Oberministrantentreffen

Im Jahr 2023 wurden im Dekanat Cham erstmals Oberministrantentreffen veranstaltet zur Vernetzung der Multiplikatoren/-innen im Landkreis.
Am 13.05.2023 fand im Pfarrheim Waffenbrunn das erste Oberministrantentreffen statt. Jugendreferentin Anja Stelzer begrüßte die Verantwortlichen in der Ministrantenarbeit aus den Pfarreien Waffenbrunn, Waldmünchen-Ast, Dalking, Furth im Wald, Lam-Lohberg, Blaibach und Chamerau. Nach einer Vorstellungsrunde informierte Anja Stelzer über die Arbeitsschwerpunkte der Kath. Jugendstelle Cham.
Anschießend tauschten sich die Oberministranten/-innen und Verantwortlichen in der Ministrantenarbeit über Ideen für Gruppenstunden und Veranstaltungen in der Ministrantenarbeit aus. Die Oberministranten berichteten über ihre Jugendarbeit in den Pfarreien und gaben sich gegenseitig Anregungen für die Ministrantenarbeit. Es wurden gemeinsam u.a. Ideen für die Förderung der Gemeinschaft, zum Thema Outdoor und für religiöse Angebote gesammelt. Auch Jugendreferentin Anja Stelzer stellte Tipps für die Gestaltung von Gruppenstunden vor. Mit viel Spaß und Motivation konnten die Teilnehmer des Oberministrantentreffen auch Kooperationsspiele der Kath. Jugendstelle Cham ausprobieren.

Ein weiteres Oberministrantentreffen fand am 30.09.2023 in Waffenbrunn zum Thema Spiele für die Jugendarbeit statt. An dem Treffen nahmen Ministranten/-inenn aus Waffenbrunn, Pemfling, Furth im Wald, Waldmünchen, Lam, Eschlkam, Wald/Zell und Untertraubenbach teil. Gemeinsam wurden bei dem Treffen verschiedene Arten von Spielen gestestet, u.a. Kennenlernspiele, Spiel zur Auflockerung und Kooperationsspiele. Zudem wurde der Einsatz der Spiele in der Jugendarbeit diskuktiert. Auch die Teilnehmer/-innen konnten von ihren beliebtesten Spielen berichten und gaben sich gegenseitig Anregungen.

Die Oberministrantenrunde bei einem Kooperationsspiel

5. GESTALTUNG UNSERER JUGENDPASTORAL - AKTIONEN UND VERANSTALTUNGEN

Ministrantentag in Wald

Am Samstag, den 15.07.2023 fand in Wald ein Ministrantentag für das Dekanat Cham statt. Rund 130 Ministranten/-innen waren der Einladung der Kath. Jugendstelle Cham gefolgt um gemeinsam diesen Begegnungstag zu erleben. Der Ministrantentag unter dem Motto „mit dir“ wurde organisiert von der Kath. Jugendstelle Cham, der Pfarrei Wald und einigen Pfarreien aus dem Dekanat. Die teilnehmenden Ministranten/-innen waren aus Wald-Zell, Chamerau/Lederdorn, Miltach/Blaibach, Lam/Lohberg, Waffenbrunn, Waldmünchen/Ast, Dalking-Gleißenberg, Bad Kötzting, Zandt, Schönthal-Döfering-Hiltersried und Schorndorf.

Beim Ministrantentag in Wald konnten die Ministranten/-innen gemeinsam Glauben feiern, sich begegnen und ein buntes Programm erleben. Die Schirmherrschaft übernahm Regionaldekan Holger Kruschina. Am Vormittag feierte Regionaldekan Holger Kruschina mit den Ministranten/-innen einen feierlichen Gottesdienst, die musikalische Gestaltung übernahm der Projektchor aus Wald. Nach dem Mittagessen war ein buntes Programm mit Workshops und einem Stationenlauf geboten. An acht Stationen konnten die Ministranten/-innen bei verschiedenen Disziplinen u.a. bei „Wer wird Minionär“, Gummistiefelweitwurf und beim Bobbycarwettrennen ihr Geschick unter Beweis stellen. Geleitet werden die Stationen von der Pfarrei Waffenbrunn, der Pfarreiengemeinschaft Miltach-Blaibach, der Pfarrei Bad Kötzting, der Pfarreiengemeinschaft Lam/Lohberg und der Pfarreiengemeinschaft Dalking-Gleißenberg. Die vier Workshops wurden angeboten vom Arbeitskreis Ministranten Regensburg (Weihrauch-Workshop), der Jugendbildungsstätte Waldmünchen (Workshop Upcycling), einer Mitarbeiterin der Barmherzigen Brüder Reichenbach (Workshop Inklusion) und dem Diözesanverband der KLJB Regensburg mit der Jugendstelle Cham (Workshop Taschendruck).

Beim Stationenlauf

Die drei Siegermannschaften

5. GESTALTUNG UNSERER JUGENDPASTORAL - AKTIONEN UND VERANSTALTUNGEN

Sieger des Stationenlaufs wurden die Mannschaften Schorndorf 1, Schorndorf 2 und Lam 1. Bei der Siegerehrung erhielten alle Mannschaften Urkunden, die ersten drei Sieger erhielten Pokale. Herzlichen Dank an den Schirmherrn Regionaldekan Holger Kurschina, an die Pfarrei Wald für die Gastfreundschaft, Dekan Ralf Heidenreich, Pastoralreferent Thomas Probst, den Pfarrgemeinderat Wald, das Vorbereitungsteam des Ministrantentages, den Chor, die Leiter/-innen der Stationen, die Workshopleiter, die Kuchenbäcker, die Eltern und Begleitpersonen und die Sanitäter. Es war ein gelungener Tag für die Gemeinschaft der Ministranten/-innen.

.

Gruppenfoto beim Ministrantentag

Regionalentscheide zum Wolfgangscup

Im Berichtsjahr fanden zwei Regionalenscheide zum Wolfgangscup statt.
Ein schöner und spannender Turniertag für fußballbegeisterte Ministranten/-innen fand am 28.01.2023 in der Dreifachturnhalle beim Schulzentrum in Waldmünchen statt. Die beiden Jugendstellen Cham und Schwandorf luden alle Ministranten/-innen aus den Dekanaten Cham und Nabburg-Neunburg zum Ministrantenfußballturnier „Regionalentscheid zum Wolfgangscup“ ein. Gastgeber und Ausrichter des Turniers war die Pfarreiengemeinschaft Waldmünchen-Ast, die Turnierleitung übernahm Stefan Roßmann. Pastoralreferent Martin Kowalski und sein Team bestehend aus den Ministranten/-innen, der KLJB, dem AK Jugend und den Ministranteneltern sorgten neben der sportlichen Leitung auch für die Verpflegung. Nach der Begrüßung durch Martin Kowalski und durch die Jugendreferentinnen Anja Stelzer und Linda Neiser folgten die Grußworte durch den Schirmherrn Landrat Franz Löffler. Vor dem Anstoß bat Stadtpfarrer Wolfgang Häupl in einem Gebet für den Segen für die Mannschaften.

5. GESTALTUNG UNSERER JUGENDPASTORAL - AKTIONEN UND VERANSTALTUNGEN

Regioanlentscheide zum Wolfgangscup

Beim Turnier im Januar

Anstoß mit dem Landrat in Waldmünchen

Die Sieger der Junioren im November

Gespielt wurde in zwei Altersklassen, bei den Minicup Junioren am Vormittag gingen 14 Mannschaften an den Start, bei den Minicup Senioren (2008 und älter) kämpften am Nachmittag 7 Mannschaften um den Titel. Neben den Pokalen für die ersten drei Sieger in jeder Altersklasse wurden am Vormittag und am Nachmittag jeweils auch die fairste Mannschaft mit einem Pokal prämiert - die Ministranten/-innen konnten dazu abstimmen welcher Gegner sich am fairsten verhielt beim Turnier. Am Jugendstellenstand konnten die Ministranten/-innen bei einem Quiz ihr Wissen, u.a. über Fragen zur Bibel, unter Beweis stellen. Bei den Minicup Junioren gewannen die Ministranten/-innen aus Lam/Lohberg vor den Ministranten/-innen aus Neunburg vorm Wald. Den dritten Platz konnten sich die Mannschaft aus Schönthal sichern. Sieger bei den Minicup Senioren wurden ebenfalls die Ministranten/-innen aus Lam/Lohberg. Der zweite Platz ging an das Team aus Fensterbach, dritter Sieger wurde die Mannschaft bestehend aus Spielern aus Waldmünchen, Arnschwang und Gleißenberg. Als fairste Mannschaft wurde bei den Junioren Pfreimd gewählt.

Am 25.11.2023 fand ein weiterer Regionalentscheid zum Wolfgangscup statt, dieses Mal in Neunburg vorm Wald. Pfarrer Stefan Wagner und sein Team haben den Tag zusammen mit den Jugendstellen Cham und Schwandorf organisiert. Bei den Junioren konnten Wilting/Sattelpeilnstein/Sattelbogen das Finale für sich entscheiden und sich über den ersten Platz in der Altersgruppe Junioren freuen. Zweiter Sieger wurden die Ministranten/-innen aus Waldmünchen/Ast, der dritte Platz ging an die Ministranten/-innen aus Chammünster. Per Abstimmung aller teilnehmenden Mannschaften wurde das Team der Ministranten/-innen aus Döfering zur fairsten Mannschaft der Junioren gewählt und mit einem Fairnesspokal ausgezeichnet.
Bei den Senioren ging der erste Platz an die Ministranten/-innen aus Dürnsricht/Wolfring/Högling, zweiter Sieger wurde die Ministranten/-innen aus Wilting/Sattelpeilstein/Sattelbogen und dritter Sieger in dieser Altersgruppe wurden die Ministranten/-innen aus Schönsee/Weiding. Fairste Mannschaft bei den Senioren wurde Wildeppenried/Pullenried.

5. GESTALTUNG UNSERER JUGENDPASTORAL - AKTIONEN UND VERANSTALTUNGEN

Connect - Treffpunkt Jugend

Unter dem Motto „connect- Treffpunkt Jugend“ lud die Katholische Jugendstelle Cham am 14.10.2023 Jugendliche und Verantwortliche in der kirchlichen Jugendarbeit aus dem Dekanat Cham zu einem gemeinsamen Nachmittag ein. Der Nachmittag diente dazu die Kath. Jugendstelle Cham kennenzulernen und anderen Verantwortlichen in der Jugendarbeit zu begegnen.

Nach der Begrüßung durch Jugendreferentin Anja Stelzer begann die Veranstaltung mit einem Wortgottesdienst zum Motto „connect“ in der Pfarrkirche St. Jakob Cham mit dem stellvertretenden Leiter des Bischöflichen Jugendamt Regensburg Wolfgang Sausner. Die musikalische Gestaltung übernahm der Kinder- und Jugendchor Gleißenberg unter Leitung von Frau Regina Blaschko.

Bei dem Wortgottesdienst wurden drei Verbindungen in den Fokus gerückt, die Verbindung zu Gott, die Verbindung zu den Mitmenschen und die Verbindung zu sich selbst. Bei drei Aktionen konnten die Teilnehmer/-innen diese Verbindungen erleben. In einem ersten Schritt konnten die Anwesenden sich über ihre Talente und Fähigkeiten Gedanken machen und so mit sich selbst connecten. Danach war in einem zweiten Schritt Zeit sich mit anderen Anwesenden zu connecten und über das Thema Jugendarbeit ins Gespräch zu kommen. Um die dritte Verbindung mit Gott bewusst zu erleben, konnten sich die Teilnehmer/-innen im Altarraum überlegen was sich Gott anvertrauen möchten, wofür sie Danke sagen oder bitten möchten. Nach dem Wortgottesdienst war Zeit die Büroräume der Kath. Jugendstelle Cham in der Propsteistraße zu besichtigen. Dort konnten sich alle u.a. über die Ausleihmöglichkeiten der Jugendstelle informieren. Beim anschließenden Empfang im Pfarrsaal Cham St. Jakob stellte Jugendreferentin Anja Stelzer die Arbeit der Kath. Jugendstelle Cham vor. Im Anschluss sorgte der Zauberer Sebastian Nicolas für magische Unterhaltung und brachte das Publikum mit seinen Tricks zum Staunen. Zeit für gute Gespräche und Austausch über die Jugendarbeit war beim gemeinsamen Essen vom Buffet.

Aktion in der Kirche

Auftritt des Zauberers

5. GESTALTUNG UNSERER JUGENDPASTORAL - AKTIONEN UND VERANSTALTUNGEN

Vernetzung mit Schulen

Austausch mit den Schulpastoralbeauftragten

Im Juni 2023 fand ein Austausch- und Vernetzungstreffen mit den Lehrer/-innen mit Schulpastoralstunden aus dem Landkreis Cham statt. Jugendreferentin Anja Stelzer berichtete bei dem Treffen über die Arbeit der Kath. Jugendstelle Cham. Die Bildungsreferentin der KLJB Theresa Wenzl und der Vorsitzende des Diözesanverband der KjG Bernhard Eder stellten zudem ihre Jugendverbände vor.

Tutorenschulung für die Realschule Viechtach

Da die Kath. Jugendstelle Degggendorf mehrere Monate keine pädagogische Fachkraft hatte, hat Jugendreferentin Anja Stelzer im Juli 2023 an zwei Tagen die Tutoren/-innen der Realschule Viechtach ausgebildet. Inhalte der Schulung waren u.a. Aufsichtspflicht und gruppenpädagogische Grundlagen, Planung von Tutorenaktiviäten und Kennenlernen von Spielen für die Jugendarbeit.

Tutorenschulung im Juli 2023

5. GESTALTUNG UNSERER JUGENDPASTORAL - AKTIONEN UND VERANSTALTUNGEN

Segnung der Jugendstelle Cham

Im April 2023 hat die Bürogemeinschaft der Katholischen Jugendstelle und der katholischen Ehe-, Familien- und Lebensberatung in Cham zu einer Segensfeier eingeladen anlässlich der im Vorjahr neu bezogenen Räumlichkeiten eingeladen. Ulrich Eigendorf als Leiter des Bischöflichen Jugendamtes Regensburg gestaltete die Segensfeier in den neuen Räumen, danach luden die Kath. Jugendstelle und die Eheberatung im Pfarrsaal der Pfarrei St. Jakob in Cham zu einem feierlichen Empfang ein.

Als Ehrengäste durften Frau Anja Stelzer und Frau Marianne Schubert Landrat Herrn Franz Löffler, den 1. Bürgermeister Herrn Martin Stoiber und den Dekan Herrn Ralf Heidenreich begrüßen, die auch Grußworte sprachen. Neben zahlreichen anderen Gästen des Netzwerkes der beiden Einrichtungen waren auch die Diözesanfachreferentin der Ehe-, Familien- und Lebensberatung Frau Angelika Glaß-Hofmann und der kaufmännische Leiter des Bischöflichen Jugendamtes Regensburg Herr Alfred Blischke anwesend, letzterem gebührte ein großer Dank für die Organisation des Umzugs. Jugendreferentin Anja Stelzer und die Leiterin der Beratungsstelle Marianne Schubert stellten beim Empfang den Gästen die Arbeit der jeweiligen Stelle vor. Mit einem Buffet und gutem Austausch endete der feierliche Vormittag.

Das Team der beiden Stellen mit Chefs

Segnung der Büroräume

Infoabend für die Ministrantenwallfahrt

Im Oktober 2023 fand in Chamerau ein Informationsabend für die Internationale Ministrantenwallfahrt nach Rom statt. Jugendreferentin Anja Stelzer stellte in einer Präsentation das Programm und die Leistungen der Fahrt vor. Es informierten sich rund 20 Verantwortliche aus verschiedenen Pfarreien über die Fahrt.

5. GESTALTUNG UNSERER JUGENDPASTORAL - VERNETZUNG

VERNETZUNG"

Hauptamtlichentreffen

Die Kath. Jugendstelle Cham lädt mehrmals im Jahr alle hauptamtlichen Mitarbeiter/-innen der Pfarreien des Dekanat Cham zu Hauptamtlichentreffen ein. Im Berichtsjahr fanden sieben Treffen statt. Inhalte waren u.a. die Vorbereitung des Ministrantentages und über aktuelle Themen der kirchlichen Jugendarbeit. Im November 2023 war die Ehe-, Familien- und Lebensberatung Cham unser Gast. Die Hauptamtlichentreffen ermöglichen einen wertvollen Austausch sowie eine gute Vernetzung untereinander und sind die Plattform für die Planung von gemeinsamen Veranstaltungen in der Jugendarbeit.

Kreisjugendring (KJR)

Mit dem Geschäftsführer Simon Frank hat die Kath. Jugendstelle Cham guten Kontakt. Jugendreferentin Anja Stelzer hat im November 2023 die Vollversammlung des KJR Cham besucht.

Evangelische Jugend (EJ)

Mit dem Ansprechpartner der evangelischen Jugend Fabian Geißler fanden Kontakte bei Veranstaltungen statt.

JUZ (Jugendzentrum) Cham und Jugendtreff Roding

Mit den Mitarbeitern/-innen des Jugendzentrum Cham und Roding finden Kontakte bei Vernetzungstreffen statt. Beim Sommerfest des Jugendzentrums Cham war Jugendreferentin Anja Stelzer mit einem Spielangebot vertreten. Mit dem Mitarbeiter des Jugendtreff Roding fand im Dezember 2023 ein Austauschtreffen statt.

Jugendhilfeausschuss Landkreis Cham

Die Jugendreferentin ist beratendes Mitglied im Jugendhilfeausschuss des Landkreis Cham und nahm im Februar 2023 an einer Sitzung des Ausschusses teil.

FORTBILDUNGEN

Anja Stelzer hat im Institut für Jugendarbeit in Gauting an der Fortbildung „Ich schaffs!" – Cool ans Ziel - Das lösungsorientierte Motivationsprogramm für die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen sowie an der Online-Fortbildung „Motivierende Gesprächsführung" von Input e.V. München.

5. GESTALTUNG UNSERER JUGENDPASTORAL - ÖFFENTLICHKEITSARBEIT, BJA REGENSBURG

Öffentlichkeitsarbeit

Auf der Homepage www.jugendstelle-cham.de, auf der Facebook-Seite „Katholische Jugendstelle Cham“ und auf der Instagram-Seite „jugenstelle.cham“ finden Interessierte alles Aktuelle und Wissenswerte über die Arbeit der Kath. Jugendstelle Cham. Zu den Tageszeitungen im Dekanat Cham bestehen gute Kontakte, die Pressearbeit im Vorfeld und nach Veranstaltungen stellt ein wichtiges Instrument der Öffentlichkeitsarbeit dar. Berichte der Jugendstelle werden auch im Kreuz+Quer, der Zeitschrift des BJA Regensburg, veröffentlicht. Zudem erhalten Pfarreien und Verantwortliche in der kirchlichen Jugendarbeit Flyer und Einladungen zu Veranstaltungen der Kath. Jugendstelle Cham.

BJA Regensburg

Arbeitstreffen und Tagungen des BJA

2023 nahm Anja Stelzer an mehreren Arbeitstreffen der Jugendreferenten/-innen (ATJ) der Diözese Regensburg teil. Die Treffen dienen dem Austausch und der Vernetzung. Zudem nahm die Jugendreferentin an der BJA-Fortbildung in Windberg von 03.-05.07.2023 teil und an der Studientagung für Jugendpastoral von 20.-22.11.2023 in Windberg zum Thema „Bausteine zur Prävention sexualisierter Gewalt“

Mitarbeit in Arbeitskreisen

Jugendreferentin Anja Stelzer wirkte im Berichtsjahr mit im Arbeitskreis „Prävention sexualisierter Gewalt“ des Bischöflichen Jugendamt Regensburg und im OHB-Gremium (Organisationshandbuch). In beiden Arbeitskreisen gibt es mehrmals im Jahr Treffen in Regensburg.

Jugendtag U!14

Am Montag in der Karwoche findet traditionell der Jugendtag U!14 in Regensburg statt für 10-13 jährige. Die Jugendstelle ist dort jedes Jahr mit einem Workshopangebot vertreten. Das Angebot der Jugendstelle Cham gemeinsam mit der Jugendstelle Kelheim war Ostersteine bemalen.

5. GESTALTUNG UNSERER JUGENDPASTORAL

5.2 BDKJ Cham

Wie im Vorjahr ist die Geschäftsführung des BDKJ-Kreisverbandes vorübergehend in die Hände des Diözesanvorstandes übergeben. Es bestanden im Laufe des Jahres Pläne eine Aktivierung in diesem Kreisverband anzugehen. Diese scheiterten an fehlenden Ressourcen im Vorstand für diese Tätigkeit, die viel Beziehungsaufbau und Zeit erfordert, um etwas Nachhaltiges schaffen zu können. Sobald der Vorstand wieder besser besetzt ist, soll dies nochmals neu angegangen werden, da viel Jugendarbeit im Landkreis Cham in den Ortsgruppen der katholischen Verbänden stattfindet.

Da der BDKJ-Kreisverband Cham wieder aufgebaut werden soll, sind wir auf der Suche nach motivierten und engagierten jungen Erwachsenen. Interessierte dürfen sich gerne an den BDKJ-Diözesanverband oder an die Katholische Jugendstelle Cham wenden. Die kirchliche Jugendreferentin würde den Kreisverband als beratendes Mitglied unterstützen.

6. FINANZIELLE AUSSTATTUNG DER JUGENDSTELLE

6.1 Finanzierung der Arbeit der Jugendstelle

DIE FINANZIERUNG DER JUGENDPASTORAL IM BISTUM REGENSBURG IST GEMEINSAME VERANTWORTUNG DER DIÖZESE UND ALLER TRÄGER.

Nach Möglichkeit nehmen die katholischen Träger der Jugendhilfe **staatliche Fördermittel** in Anspruch.
Als anerkannter freier Träger der Jugendarbeit, erhält die Katholische Jugendstelle von den zuständigen kreisfreien Städten und Landkreisen in der Regel einen Zuschuss.
Der Landkreis Cham unterstützt die Arbeit der Kath. Jugendstelle Cham jährlich mit einem festen Zuschuss. Hierfür möchte ich an dieser Stelle recht herzlich Danke sagen. Mit diesen Zuschuss vom Landratsamt erhalten wir wertvolle finanzielle Unterstütztung für die Gestaltung unser Jugendarbeit.
Darüber hinaus stellt die Bischöfliche Finanzkammer für die anfallenden Sachaufwendungen einen **Betriebskostenzuschuss** zur Verfügung. Die **Personalaufwendungen** für die hauptamtlichen Mitarbeiter/-innen der Jugendstelle werden direkt von der Bischöflichen Finanzkammer des Bistums getragen.
Auch der KJR Cham hat die Jugendstelle bei einer Veranstaltung mit einem Zuschuss finanziell unterstützt, herzlichen Dank dafür.

7. DANK

Folgenden Personen möchten wir herzlich danke sagen

Allen ehrenamtlichen jugendlichen und jungen erwachsenen für die Unterstützung der Jugendstelle

Danke für das Engagement und den Einsatz in der kirchlichen Jugendarbeit, sei es bei der Mitarbeit von Veranstaltungen wie dem Ministrantentag, dem Regionalentscheid oder durch die Teilnahme an Veranstaltungen der Jugendstelle. Danke, dass ihr Ideen, Zeit und Kraft einbringt und Verantwortung übernehmt in der Pfarrei oder im Verband.

Allen Hauptamtlichen Pfarrern, Pfarrvikaren, Kaplänen, Pastoral - und Gemeindereferent/-innen, die regelmässig Kontakt zur Jugendstelle halten und suchen

Für das Interesse an der Arbeit der Jugendstelle, für neue Ideen, Kooperationen und die gute Zusammenarbeit! Danke auch für das Wirken vor Ort und die Weitergabe von Informationen. Ohne euer Mittun könnten viele Veranstaltungen nicht stattfinden, umso mehr freut es uns, dass wir MITEINANDER die kirchliche Jugendarbeit gestalten. DANKE!

WIR BEDANKEN UNS HERZLICH BEI ALLEN FÜR DIE UNTERSTÜTZUNG IM JAHR 2023!!

KATHOLISCHE JUGENDSTELLE Cham
Propsteistraße 12 · 93413 Cham
TEL. 09971 4625
CHAM@JUGENDSTELLE.DE

www.jugendstelle-cham.de
facebook.com/jugendstelle.cham